

Nicol Ruprecht beim Grand Prix in Brunn:

„Ich will in ein Finale, die Chancen sind da!“

GRAND PRIX INNSBRUCK
RHYTHMISCHE GYMNASTIK

GRAND PRIX FINALE
RHYTHMISCHE GYMNASTIK
14. - 16. NOVEMBER 2014

ASVÖ
FALLMERAYERSTR. 12 · 6020 INNSBRUCK
MAIL@GRANDPRIX-INNSBRUCK.COM

Presseinfo 9, 30. Oktober 2014

Zweieinhalb Wochen vor dem Finale in Innsbruck legt der Grand Prix in Brunn am 1. und 2. November noch einen Zwischenstopp ein. Auch Österreichs Topgymnastin Nicol Ruprecht, nach ihrer erfolgreichen Titelverteidigung bei den österreichischen Staatsmeisterschaften in Vorarlberg. Die nunmehr 13-fache Titelträgerin hat sich für den letzten Bewerb vor dem Grand-Prix-Finale in Innsbruck viel vorgenommen: „Ich will endlich in ein Finale kommen, ich war heuer schon einige Male ganz knapp dran. Die Chancen sind in allen Geräten da.“

Mit ihren sechs souveränen Siegen (jeweils vor ihrer steirischen Nationalteamkollegin Natascha Wegscheider; alle Detaillergesultnisse auf www.oeft.at) bei den Titelkämpfen in Hard – Mehrkampf, Team, Ball, Band, Keulen und Reifen – hat sich Nici Ruprecht selbst ein verspätetes Geburtstagsgeschenk gemacht, seit 2. Oktober ist die in Wien lebende Wörglerin 22 Jahre jung. Das nötige Selbstvertrauen für die letzten Grand-Prix-Wettkämpfe hat sich die Sportsoldatin bei der Klub-WM in Tokio geholt. Als Mehrkampf-Neunte sowie der achtbeste Leistung mit dem Reifen und der neuntbeste mit den Keulen bewies sie ihre ausgezeichneten Form.

Brunn ist die fünfte und letzte Grand-Prix-Station vor dem Finale in Innsbruck, wo die Vorbereitungen für das Highlight zum Abschluss der Saison auf Hochtouren laufen. Zum fünften Mal ist die Grand-Prix-Serie in der Tiroler Olympiastadt zu Gast. 20 Nationen haben bereits genannt, so viele wie nie zuvor! „Dieses Nennergebnis ist äußerst erfreulich, belohnt die unermüdliche Arbeit unseres Teams. Sportlerinnen und Betreuerinnen kommen gerne zu uns, schätzen unsere Gastfreundschaft und das Flair der Olympiastadt Innsbruck“, ist Organisationsleiterin Petra Gabrielli glücklich darüber, obwohl es einen organisatorischen Mehraufwand bedeutet. „Den nehmen wir aber gerne in Kauf, denn diese Vielfalt an teilnehmenden Ländern garantiert auch einen hochklassigen Wettkampf.“ Für den Welt- und Europameisterinnen garantiert sorgen werden ...

Nähere Informationen zum Grand-Prix-Finale 2014 in Innsbruck

www.grandprix-innsbruck.com

Mag. Petra Gabrielli, Organisationsleiterin

Tel. 0699-190 92 392

Heide Bruneder, Präsidentin des Technischen Komitees für Rhythmische Gymnastik in der UEG und Präsidentin der Fördergesellschaft der RG in Österreich

Tel. 01-596 07 52 und
0676-683 39 06

Dr. Hansjörg Mader, Präsident des ASVÖ Tirol und Kathrin Hafner, Geschäftsstelle

Tel. 0512-58 64 37-12

Franz Srnka, Pressebetreuer

Tel. 0664 403 90 11